



# **Sammlung Theaterzettel**

## **Beaumarchais und Sonnenfels**

**Jacob, Heinrich Eduard**

**1920-06-18**

---

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

---

### **Nutzungsbedingungen**

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an [marchivum@mannheim.de](mailto:marchivum@mannheim.de).



# National-Theater Mannheim

303

Freitag, 18. Juni 1920.

51. Vorstellung in Miete, Abteilung D  
(für II. Parkett D 43)

## Beaumarchais und Sonnenfels

Schauspiel in einem Vorspiel und drei Akten von Heinrich Eduard Jacob

In Szene gesetzt von Richard Sjell

### Personen:

Wenzel Fürst Kaunitz, Kanzler der Maria Theresia	Wilhelm Kolmar
Graf Seilern, Statthalter des Erblands Nieder-Oesterreich, Polizeiminister	Georg Köhler
Joseph von Sonnenfels, Hof- und Ministerialrat, Dozent für Staatsrecht an der Universität Wien	Fritz Alberti
Caron de Beaumarchais, Literat aus Paris	Max Grünberg
Filippino Marcia, sein Diener	Josef Renkert
Philipp Vöffelholz, Bürgermeister der Reichsstadt Ulm	Karl Neumann-Hoditz
Karl von Feber, sein Knecht, Oberpostamts-Offizial	Walter Tausch
Johann Conrad Weinl, des Bürgermeisters Diener	Alfred Landory
Johann Georg Drax, Postknecht	Hugo Bojfin
Ein Offizier	Adolf Jungmann
Maria Annunziata, elfjährig, eine Tochter der Maria Theresia	Jungeborg Kowalski
Sonnenfels' alte Mutter	Julie Sanden
Babette, Weinls Frau	Elise de Sant
Ehrendame Gräfin Goudenhove	Lene Biankendorf
Kammerzofe der Gräfin Seilern	Liesel Gerlach

Sekretär des Fürsten, vier Gardisten, Diener, Volk

Das Vorspiel spielt zu Ulm in der Nacht vom 24. zum 25. September 1774. Der erste und zweite Akt zu Wien im Palais des Statthalters von Nieder-Oesterreich am 4. Oktober desselben Jahres, der dritte Akt ebendort in der folgenden Nacht.

Nach dem zweiten Akte findet eine größere Pause statt.

Kasseneröffnung 8 Uhr **Anfang 6 $\frac{1}{2}$  Uhr** Ende nach 9 Uhr

Die Zurücknahme von Eintrittskarten findet nur bei Ständänderung statt

### Kleine Preise:

Parterre-Bogen 1. Reihe . . . M. 11.00	11. Rang, Mitte 1. Reihe . . . M. 8.00
2. Reihe . . . 10.10	2. u. 3. Reihe . . . 7.00
Profzeniums-Bogen: Vorderpl. . . 11.10	Seite: 1. Reihe . . . 7.00
Rückpl. . . 8.00	2. Reihe . . . 6.00
Sperre: 1. Parkett . . . 10.10	Profzeniums-Bogen: Vorderpl. . . 7.00
2. Parkett . . . 8.10	Rückpl. . . 6.00
Stehplätze: im Parkett . . . 5.00	111. Rang Mitte: 1. Reihe . . . 5.10
im Parterre . . . 3.00	2. u. 3. Reihe . . . 5.10
1. Rang Mitte: 1. Reihe . . . 10.10	Seite: 1. Reihe . . . 5.10
2. Reihe . . . 14.10	2. Reihe . . . 4.10
3. u. 4. Reihe . . . 11.00	Profzeniums-Bogen: Vorderpl. . . 4.10
5. Reihe . . . 10.00	Rückpl. . . 3.00
Bogen: 1. Reihe . . . 14.10	1V. Rang, Mitte . . . 2.20
2. und 3. Reihe . . . 10.00	Seite . . . 1.05

Der Kartenverkauf findet jeweils Montags für die Vorstellungen am Dienstag und Mittwoch; jeweils Dienstags für die Vorstellungen am Mittwoch und Donnerstag und so fort fort. — Tagesverkauf an Werktagen vormittags von 10–1 Uhr und nachmittags von 3 $\frac{1}{2}$ –5 Uhr, an Sonn- und Feiertagen vormittags von 11–1 Uhr (nachmittags beim Theaterportier), an Samstagen von 10–1 Uhr; außerdem bei der Verkaufsstelle August Armer, Paradeplatz, D 1. 5. Bestellungen auf 1. Rangplätze nehmen auswärts an: Karl Hoffstein, Musikalienhandlung in Heidelberg, Eugen Pfeiffer, Musikalienhandlung in Heidelberg. — An der Kasse im Rosengarten, am Tag der Vorstellung, von 11–1 Uhr und von 3 $\frac{1}{2}$ –5 Uhr. Vorausbestellungen für Stehplätze, Parterre- und IV. Rangplätze werden nicht angenommen.